

Vorbereitungen für das Erntedankfest 22



Vereinsmitglied Chinthha Angele nach der Fertigstellung des Grundaufbaus vom Erntedank-Altar 22 in der Christuskirche Viechtach.

Seit dem Sommer trocknet Mesnerin Dorothea Stuffer Blumensträuße, die herrlich riechen, sammelt Kornähren und überlegt sich das Konzept, wie sie in diesem Jahr den Erntedank-Altar für den kommenden Sonntag schmücken könnte. Drei weiße Blechtauben sollen diesmal mittendrin sein! Einige

Kürbisse, Äpfel und Maiskolben, die Pilgerhelfer Xaver Hagengruber mühselig vom abgeernteten Maisfeld eingesammelt hat, liegen bereits in den Körben. Gegen Ende der Woche kommen dann noch ein Erntebrot, Weintrauben und andere Früchte dazu. Die Trockensträuße auf wackeliger Klappleiter kletternd hin drapieren, herumfliegende Blütenstaubreste zusammenkehren, überlegen, was wohin – bei all dem ist in den letzten Jahren unsere liebe liebe Adelheid “rechte Hand” gewesen. Da sie wegen ihrer gebrochenen Hüfte noch im Krankenstand, sprich Rollstuhl, ist, half dieses Jahr freundlicherweise unser Engel Chintha Angele aus Sri Lanka bei den Vorbereitungen. Solch eine Arbeit erfordert geschickte Hände, einfühlsame Augen und einen gewissen “Draht” zu dem, was DANK ist.



Erste Früchte liegen bereits in den Körben



Altar-Mystik



Nachmittags: Ein Regenbogen spannt sich über die kleine
denkmalgeschützte Holzkirche

Hinweis. es ist schon ein netter Zufall, dass hier
ausschließlich Wolfgangspilgerhelfer/innen am Werk sind!